

Grazer Zeitung vom 19. Oktober 2007, Stück 42, Nr. 281

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **24. September 2007** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschulen Gleisdorf** (politischer Bezirk Weiz)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 71/2004, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 102/2006, wird verordnet:

### § 1

Der Schulsprengel der **Volksschulen Gleisdorf** umfasst:

1. die *Stadtgemeinde Gleisdorf*;
2. von der *Gemeinde Nitscha* die KG. Gamling und Nitscha und von der KG. Kaltenbrunn das südwestliche Gebiet des Ortsteiles Kaltenbrunnberg, beginnend bei der Bundesstraße 65 bis zu den Häusern Nr. 48 und 65;
3. von der *Gemeinde Ungerdorf* die Häuser Nr. 1, 2 und 48 der KG. Ungerdorf.

### § 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 und 3 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

### § 3

- (1) Diese Verordnung tritt **mit 1. Jänner 2008** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 22. Jänner 2007, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 49/2007, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:  
Landeshauptmann Mag. Franz Voves